



Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (m/w/d) im Rahmen der Waldumbauoffensive am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Ihre Aufgaben

Der Stelleninhaber bzw. die Stelleninhaberin (m/w/d) leistet eigenverantwortlich einen Beitrag zur Erreichung der Ziele der Waldumbauoffensive 2030 am Amt, insbesondere durch:

- Mitwirkung bei der Erstellung und Weiterentwicklung eines regionalen Waldumbaukonzepts im Amtsbereich
- Mitwirkung bei der Zustandserfassung der Waldflächen und Erschließungssituation im Amtsbereich
- Begleitung, Evaluation und Dokumentation von Waldumbaumaßnahmen
- Mitarbeit bei Entwicklung und Durchführung revierübergreifender Maßnahmen zur Gestaltung des Waldumbaus
- Mitarbeit bei der Beratung und Fortbildung von Waldbesitzenden
- Unterstützung im Revierdienst, insbesondere in Waldumbauprojekten

Darüber hinaus – bei Bedarf – Unterstützung in allen Aufgaben des fachlichen Schwerpunkts Forstdienst 3. QE am Amt.

Ihr Profil

- Fundierte Kenntnisse im Waldbau inkl. Jagd und in der Erschließung
- Gute Fachkenntnisse in den Standardanwendungen von MS-Office
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Ausgeprägtes Teamverhalten
- Kundenorientiertes Verhalten
- Ausgeprägtes wirtschaftliches Verhalten und Kostenbewusstsein
- Gutes Urteilsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Hohe körperliche Belastbarkeit und sehr gute Geländetauglichkeit
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Bewerberkreis / Eingruppierung

Personen (m/w/d) mit der Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst, für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene.

Übernahme im Beamtenverhältnis bis zu Besoldungsgruppe A 11.

Bei der Übernahme in einem TV-L-Arbeitsverhältnis erfolgt die Eingruppierung bei entsprechender Tätigkeit bis zu Entgeltgruppe E 11 TV-L.

Der Nachweis einer bestandenen Jägerprüfung oder einer gleichgestellten Prüfung i. S. d. § 16 der Jäger- und Falknerprüfungsordnung ist erforderlich.

Der Besitz eines gültigen Sachkundenachweis-Pflanzenschutz sowie einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B wird vorausgesetzt.

Hinweise

- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- An der Bewerbung von Frauen besteht ein besonderes Interesse. Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen. Wird die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten am Vorstellungsgespräch gewünscht, ist dies ebenfalls im Bewerbungsschreiben zu beantragen.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund der Außendiensttätigkeit im Gelände bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
- Der Dienstposten ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.
- Dienort ist Scheßlitz.

Kontakt und Bewerbungsverfahren

Nähere Auskünfte erteilen Frau Anne-Kathrin Hampel (089 2182-2608) und Herr Michael Bergermeier (089 2182-2782).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung – per Post oder E-Mail – bis spätestens 02. November 2025 unter Angabe des Geschäftszeichens an:

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Gz: F6-0302.1-1/1920

Ludwigstraße 2

80539 München

poststelle@stmelf.bayern.de

Datenschutzhinweise

[Hinweise zum Datenschutz und zur Übermittlung elektronischer Post](#)

Weitere Informationen

[Der öffentliche Dienst – ein attraktiver Arbeitgeber!](#)